

U 56456/4

Verzeichniß
der
Vorlesungen,
welche
auf der Großherzoglich Hessischen
Ludewigs-Universität
zu
Giessen
im

Winterhalbjahre 1881/82

gehalten werden und am 24. October ihren Anfang nehmen.

(Die Immatriculation beginnt am 17. October.)



Giessen.

Buch- und Steindruckerei von Louis Wenzel.

1881.

Theologie.

Erklärung der Psalmen, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stabe.

Biblische Theologie des Alten Testaments, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr, Derselbe.

Erklärung des Evangeliums Matthäi mit Berücksichtigung der synoptischen Parallelen, vierstündig, Mittwoch und Donnerstag von 12—1 Uhr, Freitag von 11—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schürer.

Exegetische Uebungen über Matth. Cap. 10 und 11, öffentlich, in einer noch zu bestimmenden Stunde, außerordentl. Professor Dr. Weiffenbach.

Erklärung des Briefes Pauli an die Galater, zweistündig, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr, Derselbe.

Geschichte des apostolischen Zeitalters, zweistündig, Montag und Dienstag von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Harnack.

Geschichte der Kirche in der Neuzeit (Kirchengeschichte, dritter Theil), vierstündig, Montag bis Donnerstag von 11—12 Uhr, Derselbe.

Vergleichende Symbolik, fünfstündig, Montag bis Freitag von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kattenbusch.

Theologische Ethik, fünfstündig, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr, Derselbe.

Evangelische Homiletik, zweistündig, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Weiffenbach.

Theologisches Seminar.

Alttestamentliche Abtheilung. Dr. Stabe: Deuteronomium. Schriftliche Arbeiten. Mittwoch von 9—11 Uhr.

Neutestamentliche Abtheilung. Dr. Schürer: Die Gleichnisse Christi. Schriftliche Arbeiten. Sonnabend von 11—1 Uhr.

- Kirchenhistorische Abtheilung. Dr. Harnack: Der Hirte des Hermas. Schriftliche Arbeiten. Mittwoch von 6—8 Uhr.
Systematische Abtheilung. Dr. Kattenbusch: Melancthon's Loci. Schriftliche Arbeiten. Sonnabend von 11—1 Uhr.

Alttestamentliches Profeminar.

- Dr. Stade: Cursorische Lectüre. Grammatische Uebungen. Schriftliche Arbeiten. Sonnabend von 9—11 Uhr.

Rechtswissenschaft.

- Rechtsencyclopädie, Dienstag von 3—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gareis.
Institutionen und Geschichte des römischen Privatrechts, täglich von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seuffert.
Pandekten (mit Ausschluß des Erbrechts), Montag bis mit Freitag von 11—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kretschmar.
Pandektenpraktikum, alle 14 Tage Montag von 4—6 Uhr, Derselbe.
Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, täglich außer Sonnabend von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Kanzler Dr. Wasserjelen.
Deutsches Staatsrecht, täglich außer Sonnabend von 10—11 Uhr, Derselbe.
Die rechtliche Natur des Deutschen Reiches, eine Stunde wöchentlich, Privatdocent Dr. Braun.
Völkerrecht, Montag bis Donnerstag von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gareis.
Deutsches Privatrecht, mit Ausschluß des Handels- und Wechselrechts, täglich außer Sonnabend von 8—9 Uhr, Derselbe,
Handels- und Wechselrecht, fünf Stunden wöchentlich, Privatdocent Dr. Braun.
Französisches Civilrecht, Theil I. (Von den Rechten im Allgemeinen. Von den Rechten an Sachen. Von den Obligationen.), vier Stunden wöchentlich, Derselbe.
Forstrecht, drei Stunden wöchentlich, Derselbe.

Konkursprozeßrecht, Donnerstag von 11—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. v. Liszt.

Strafprozeßrecht, Montag und Dienstag von 11—1 Uhr, Derselbe.

Civilprozeß, Montag bis Donnerstag von 5—6, Freitag von 4—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seuffert.

Strafrecht, besonderer Theil, Mittwoch von 11—1 Uhr und alle 14 Tage abwechselnd mit dem Cregetikum Freitag von 11—1 Uhr, Dr. v. Liszt.

Strafrechtliche Uebungen: Cregeße strafrechtlicher Nebengesetze, alle 14 Tage Freitag von 11—1 Uhr, Derselbe.

Bearbeitung strafrechtlicher Themata, privatissime et gratis an zu vereinbarenden Stunden, Derselbe.

Examinatorien und Repetitorien in allen Theilen der Rechtswissenschaft, Privatdocent Dr. Braun.

—>=<—

Heilkunde.

Anatomie des Menschen, an den fünf ersten Wochentagen von 10—11 und 2—3 Uhr, Samstag von 9—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Eckhard.

Situs viscerum, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr Derselbe.

Secirübungen, täglich außer Samstag von 8—12 und 1—4 Uhr, Derselbe.

Specielle Pathologie, 2—3 mal wöchentlich von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Riegel.

Diagnostik mit Uebungen, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Edinger.

Percussion und Auscultation, zweimal wöchentlich, Derselbe.

Specielle Chirurgie, Montag, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bose.

Chirurgische Diagnostik, dreimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Baur.

Theorie der Geburtshülfe, dreimal wöchentlich von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Ahlfeld.

Geburtshülflicher Operationscurfus, zweimal wöchentlich von 6—7 Uhr, Derselbe.

Puerperalkrankheiten, dreimal wöchentlich, außerordentl. Professor
Dr. Birnbaum.

Kinderkrankheiten, dreimal wöchentlich. Derselbe.

Krankheiten der Refraction und Accommodation, Montag
und Donnerstag von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. v. Hippel.

Augenspiegelcurfus, zweimal wöchentlich, Derselbe.

Pharmakologie mit Einfluß der Receptirkunde, fünf-
mal wöchentlich in zu bestimmenden Stunden, ordentl. Professor
Dr. Gaetgens.

Pharmaceutisch-chemische Uebungen im Laboratorium,
Derselbe.

Gerichtliche Medicin, fünfmal wöchentlich in näher zu bestimmenden
Stunden, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.

Medicinische Polizei, mit besonderer Berücksichtigung der öffentlichen
Gesundheitspflege, viermal wöchentlich in näher zu bestimmenden Stunden,
Derselbe.

Medicinische Klinik, sechsmal wöchentlich von 9—10 Uhr, ordentl.
Professor Dr. Riegel.

Chirurgische Klinik, sechsmal wöchentlich von 10—11 Uhr,
ordentl. Professor Dr. Bose.

Geburtshülflieh-gynäkologische Klinik, fünfmal wöchentlich
von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Ahlfeld.

Ophthalmologische Klinik, fünfmal wöchentlich von 11—12 Uhr,
ordentl. Professor Dr. v. Hippel.

Veterinärmedizinische Vorlesungen und Kurse:

Anatomie der Hausthiere, sechsmal wöchentlich, außerordentl.
Professor Dr. Eichbaum.

Allgemeine Pathologie und Therapie, an den vier ersten
Wochentagen von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Pflug.

Theorie des Fußbeschlags, Freitag und Samstag von 10—11
Uhr, Derselbe.

Specielle Pathologie und Therapie, erste Hälfte, in Ver-
bindung mit klinischen Demonstrationen und Obductionen, Montag von
12—1 Uhr, an den andern Wochentagen von 11—1 Uhr, Derselbe.

Geburtshülfe, vierstündig, zweiter Lehrer der Veterinärmedizin
Dr. Windler.

Poliklinik, Derselbe.

**Gesundheitspflege der Hausthiere, zweistündig, außerordentl.
Professor Dr. Eichbaum.**

**Pharmaceutische und Receptir=Uebungen, unter Leitung
des ordentl. Professors Dr. Pflug, Assistent Engel.**



Philosophische Fakultät.

Philosophie.

**Elementare Logik, Montag und Dienstag von 3—4 Uhr, ordentl.
Professor Dr. Bratuschek.**

**Pädagogische Psychologie, Donnerstag und Freitag von 3—4
Uhr, Derselbe.**

**Erklärung philosophischer Classiker, zweistündig in noch
zu bestimmenden Stunden, Derselbe.**

**Geschichte der Pädagogik, dreistündig, Montag von 5—6 und
Freitag von 6—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schiller.**

**Ueber die scholastische Philosophie des Mittelalters,
Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr, ordentl. Honorarprofessor
Dr. Noack.**

Mathematik. Naturwissenschaften.

**Differential= und Integralrechnung, an den vier ersten
Wochentagen 10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Balzer.**

**Analytische Geometrie des Raumes, an den vier ersten
Wochentagen 11 Uhr, Derselbe.**

**Uebungen des mathematischen Seminars, Freitag 10 Uhr,
Derselbe.**

**Algebra mit Determinantentheorie, an den vier ersten
Wochentagen von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Pasch.**

Analysis, an den vier ersten Wochentagen von 12—1 Uhr, Derselbe.

Mathematische Uebungen, Samstag von 9—10 Uhr, Derselbe.

**Experimentalphysik. II. Theil. (Optik, Wärme, Electricität),
täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—10 Uhr, ordentl.
Professor Dr. Röntgen.**

- Physikalisches Colloquium, wöchentlich zwei Stunden, gratis, privatissime, Derselbe.
- Uebungen im physikalischen Laboratorium, wöchentlich an zwei Nachmittagen von 2—5 Uhr, Derselbe.
- Theoretische Optik, Montag, Dienstag und Mittwoch von 9—10 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Fromme.
- Uebungen in mathematischer Physik, unentgeltlich, Donnerstag von 9—10 Uhr, Derselbe.
- Elemente der Astronomie, Freitag von 9—10 Uhr, Derselbe.
- Experimental-Chemie, (unorganischer Theil), an den fünf ersten Wochentagen von 11—12¹/₂ Uhr, ordentl. Professor Dr. Will.
- Praktisch analytischer Coursus im chemischen Laboratorium, täglich von 9 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags, Derselbe.
- Thermochemie, zweimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Raumann.
- Thermochemische Experimente und Darlegungen zur unorganischen Chemie, einmal wöchentlich in anderthalb Stunden, Derselbe.
- Uebungen in chemischen Berechnungen, einmal wöchentlich, Derselbe.
- Chemische Uebungen und Untersuchungen im technologischen Institut, täglich, Derselbe.
- Speziellere Chemie der Kohlenstoffverbindungen (Aromatische Verbindungen), zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Laubenheimer.
- Toxikologisch-chemische Untersuchungen, einstündig Derselbe.
- Repetitorium der Chemie, zweistündig, Derselbe.
- Mineralogie, an den fünf ersten Wochentagen von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Streng.
- Formationslehre und Entwicklungsgeschichte der Erde, Dienstag von 6—8 Uhr Abends, Derselbe.
- Mineralogische Uebungen, Mittwoch von 2—4 Uhr, publice Derselbe.
- Mikroskopisch-petrographische Uebungen, Donnerstag von 2—4 Uhr, publice, Derselbe.
- Allgemeine Botanik und Pflanzenphysiologie, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 5—6 Uhr, mit Demonstrationen am Samstag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.
- Mikroskopische Uebungen im botanischen Institut,

Freitag von 9—12 Uhr, Samstag von 9—11 Uhr, Derselbe.
Conversatorium über Botanik, Montag von 6—7 Uhr,
publice, Derselbe.

Pilzkrankheiten der Culturpflanzen, Donnerstag von 5—6
Uhr, Derselbe.

Zoologie und vergleichende Anatomie, I. Theil, (Wirbel-
lose) täglich mit Ausnahme Samstags, von 8—9 Uhr, ordentl.
Professor Dr. Ludwig.

Parasiten, mit besonderer Berücksichtigung der beim Menschen vor-
kommenden, Donnerstag und Freitag von 6—7 Uhr, Derselbe.

Zoologische Uebungen, für Anfänger Dienstag und Donnerstag
von 2—4 Uhr, für Geübtere in näher zu verabredenden Stunden,
Derselbe.

Staats- und Cameralwissenschaften.

Praktische Nationalökonomie und Wirthschaftspolizei,
sechsstündig, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 6—8 Uhr Abends,
ordentl. Professor Dr. Laspeyres.

Finanzwissenschaft, vierstündig, Montag und Dienstag von 6—8
Uhr Abends, Derselbe.

Forstschuß, fünfstündig, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr,
ordentl. Professor Dr. Hef.

Forstbenutzung, fünfstündig, Montag, Dienstag und Freitag von
2—3¹/₂ Uhr, Derselbe.

Praktischer Cursus über Forstbenutzung, Samstag Nach-
mittag, Derselbe.

Holzmeßkunde, vierstündig, Montag, Dienstag, Mittwoch und
Freitag von 8—9 Uhr, mit praktischen Uebungen am Mittwoch
Nachmittag, außerordentl. Professor Dr. Schwappach.

Jagd- und Fischereikunde, dreistündig, Montag, Donnerstag
und Freitag von 4—5 Uhr, Derselbe.

Wiesenbau- und Draincultur, Montag und Donnerstag von
11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Thaer.

Uebungen im landwirthschaftlichen Laboratorium,
(Untersuchung unorganischer Stoffe), Dienstag und Freitag von 11—12
Uhr, Derselbe.

Landwirthschaftliche Geräthe und Maschinen, Donnerstag von 5—6 Uhr, publice, Derselbe.

Conversatorium, Montag von 5—6 Uhr, Derselbe.

Schattenlehre und Perspective, verbunden mit Freihandzeichnen und Malen, an drei Nachmittagen von 2—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. v. Ritgen.

Historische Wissenschaften und Geographie.

Neueste Geschichte, 1815—1871, Montag und Donnerstag von 6—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Duden.

Uebungen über Quellen der neueren Geschichte, vierzehntägig, Mittwoch von 4—6 Uhr, Derselbe.

Uebungen über Quellen der alten Geschichte, vierzehntägig, Mittwoch von 4—6 Uhr, Derselbe.

Deutsche Geschichte im Mittelalter, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Weiland.

Historische Uebungen, Samstag von 10—12 Uhr, Derselbe.

Geschichte der christlichen Kunst, zweistündig, von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. v. Ritgen.

Geschichte der neueren bildenden Kunst, einstündig, öffentlich, von 11—12 Uhr, Derselbe.

Physikalische Geographie, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. v. Schlagintweit.

Philologie.

a) altklassische.

Geschichte der griechischen Prosa, Montag und Donnerstag von 11—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Philippi.

Uebungen, Mittwoch von 4—6 Uhr, Derselbe.

Griechische Lyriker, Montag und Donnerstag von 9—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Clemm.

Grammatische Uebungen, Dienstag von 9—11 Uhr, Derselbe.

b) **Neuere.**

Geschichte der deutschen Literatur bis auf Martin Spiz, Montag, Mittwoch und Freitag von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Braune.

Mittelhochdeutsche Uebungen für Anfänger (Lektüre eines noch zu bestimmenden mittelhochdeutschen Gedichts), Dienstag und Donnerstag von 8—9 Uhr, Derselbe.

Angelsächsisch (Grammatik, Leseübungen), Dienstag und Donnerstag von 9—10 Uhr, Derselbe.

Altdeutsche Gesellschaft, in einer zu verabredenden Stunde, privatissime et gratis, Derselbe.

Geschichte der französischen Literatur im 18. Jahrhundert, Montag, Dienstag und Donnerstag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lemke.

Italienische Grammatik, Montag und Mittwoch von 11—12 Uhr, Derselbe.

Romanisch-englische Gesellschaft, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Derselbe.

Philologisches Seminar.

Ordentl. Professor Dr. Philippi:

Aeschines gegen Ktesiphon und Besprechung der schriftlichen Arbeiten, Dienstag von 11—1 Uhr.

Ordentl. Professor Dr. Clemm:

Ausgewählte Oden des Horaz und Besprechung der schriftlichen Arbeiten, Mittwoch von 9—11 Uhr.

Außerordentl. Professor Dr. Schultes im philologischen Proseminar:

Cicero, pro Murena, Donnerstag von 3—5 Uhr.

Plato, Republik, Freitag von 10—12 Uhr.

Schriftliche Uebungen, Samstag Morgens von 8—9 Uhr.

Praktisches Seminar für neuere Philologie.

Außerordentl. Professor Pichler:

Französische Lektüre und Interpretation: Ponsard, L'Honneur et L'Argent, 2 Stunden.

Englische Lektüre und Interpretation: Shakespeare: Henry IV.
Fortsetzung, 2 Stunden.

Französische und englische stilistische Uebungen, je eine Stunde: Schiller,
30 jähriger Krieg, Fortsetzung.

Mathematisches Seminar.

Die Uebungen des mathematischen Seminars leitet Freitag von 10—12
Uhr ordentl. Professor Dr. Walzer.

Unterricht in freien Künsten erteilen:

Im Reiten: Universitäts-Stallmeister Walzer.

Im der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren
Instrumenten: Universitäts-Musikdirector Felchner.

Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzlehrer Röse.

Im Turnen: Universitäts-Turnlehrer RübSamen.

Die Universitäts-Bibliothek mit Lesesaal ist täglich
mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage von 9—1 Uhr und von 3—4
Uhr, während der Herbstferien nur von 9—1 Uhr geöffnet. Am Nach-
mittage vor und am Tage nach den drei hohen Festen bleibt sie geschlossen.
Das Ausleihen und die Zurücknahme von Büchern ist auf die Stunden
von 11—1 und von 3—4 Uhr beschränkt.

Das archäologische Museum wird in später zu bestimmenden
Stunden, die Sammlungen des Instituts für Kunstwissen-
schaft (Kanzleigebäude) sind Samstags von 11—12 Uhr, das Uni-
versitäts-Herbarium ist Samstags von 9—11 Uhr, der bota-
nische Garten ist an Wochentagen Vormittags von 6—12 Uhr,
Nachmittags von 1—6 Uhr, Samstags nur bis 5 Uhr, Sonntags
von 9—11 und von 2—4 Uhr, die Gewächshäuser im botanischen
Garten sind an den Wochentagen von 1—2 Uhr, die mineralogische
Schausammlung ist Sonntags von 10—12 Uhr, die Samm-
lungen des landwirthschaftlichen Instituts werden in später
zu bestimmenden Stunden, der Forstgarten ist täglich zur Besichtigung
geöffnet.
